

#POLITIK 12. November 2019

Außerordentlicher Gewerkschaftstag 2019 eröffnet

Der außerordentliche Gewerkschaftstag 2019 der EVG ist eröffnet. „Im zehnten Jahre der Bildung der EVG aus TRANSNET und GDBA schlagen wir wieder ein neues Kapitel auf“, sagte der scheidende EVG-Vorsitzende Alexander Kirchner. „Wir sind stark und erfolgreich und werden es bleiben. Lasst uns diesen Kongress nutzen, um klare Kante zu zeigen.“



Die Rahmenbedingungen für die Schiene in Deutschland seien so gut wie noch nie. „Aber es fehlt an allem: an einer geeigneten Infrastruktur, an Fahrzeugen, an Personal.“ Damit sei die Aufgabe der EVG klar definiert: „Wer, wenn nicht wir, soll dafür sorgen, dass die Eisenbahnen in Deutschland und die Beschäftigungsbedingungen für Eisenbahnerinnen und Eisenbahner besser werden?!“

Kirchner ging auch kurz auf die gesellschaftliche Lage ein. „Wir leben wieder einmal in einer Zeit großer Umbrüche.“ Die Fliehkräfte in unserer Gesellschaft würden immer größer. „Rechte Kräfte stehen für Abschottung und Ausgrenzung. Hier müssen wir ein Gegenmodell anbieten und den Menschen zeigen, dass wir eine Welt gestalten können, die besser und gerechter ist.“